



Wachstumsregion
HANSA LINIE
 Gemeinsam Kompetenzen stärken

Kaufmann/-frau für Speditions- & Logistikdienstleistungen

- Arbeitsgebiete:
- Planung, Organisation, Steuerung, Überwachung und Abwicklung des Transportes und der Lagerung von Gütern
 - Angebotserstellung, Auftragsabwicklung und Verkauf von Verkehrs- und logistischen Dienstleistungen
 - Mitwirkung an kaufmännischen Planungs-, Steuerungs- und Kontrollaufgaben
 - Durchführung des Zahlungsverkehrs sowie vorbereitender Arbeiten für die Buchführung
 - Korrespondenz und Kommunikation mit in- und ausländischen Geschäftspartnern und Kunden
 - Anwendung betrieblicher Informations- und Kommunikationssysteme sowie von Standardsoftware
 - Mitwirkung bei der Erarbeitung und Verbesserung von Logistikkonzepten

Anforderungen: mindestens guter Hauptschulabschluss, Kundenorientierung, gutes Planungs- und Kommunikationsvermögen, klarer sprachlicher Ausdruck, Interesse für wirtschaftliche Zusammenhänge, räumlich-geografisches Vorstellungsvermögen, Englischkenntnisse

Ausbildungsdauer: 3 Jahre. Die Ausbildung findet im Betrieb und in der Berufsschule statt.

Ausbildungsbetriebe: Speditionsbetriebe, Unternehmen des Güterkraftverkehrs und logistische Dienstleistungsunternehmen

Perspektive: Spezialisierung als Kaufmann/-frau für Luftfracht, Seehafen-, Messe- & Möbelspeditionen, Verkehrsfachwirt/in, Bachelor of Arts - Betriebswirtschaftslehre, Master of Business Administration

5 Gründe für eine Ausbildung in der Logistikbranche:

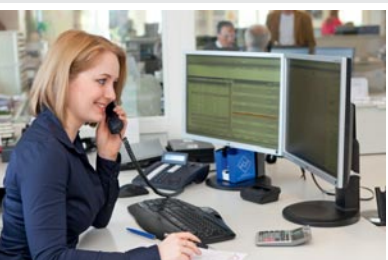
1. Mit über 9.000 Betrieben sowie 260.000 Beschäftigten (rund 12 % der Gesamtbeschäftigung) gehört die Logistik zu den drei größten Wirtschaftszweigen Niedersachsens. Auch deutschlandweit nimmt sie Platz drei der größten Wirtschaftsbranchen ein.
2. Die Logistikbranche ist auf fundierte Aus- und Weiterbildung angewiesen, um mit den rasanten Entwicklungen Schritt halten zu können. So ist die Anzahl der Auszubildenden im Logistikbereich in den letzten fünf Jahren kontinuierlich gestiegen.
3. Die Logistik gehört zu den Zukunftsbranchen mit Wachstumspotenzial: Für die Wirtschaft in der Wachstumsregion HANSA LINIE sind optimale logistische Prozesse zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit von hoher Bedeutung.
4. Logistik ist heute eine strategische Systemleistung, die aus mehreren Schritten besteht, die wie Glieder einer Kette zusammenhängen. Das eigentliche Transportgeschäft macht etwa ein Drittel aller Logistikdienstleistungen aus. Die Aufgabenbereiche sind vielfältig und abwechslungsreich.
5. Eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Logistik bietet zahlreiche Weiterbildung- und Aufstiegschancen.

Diesen Flyer sowie eine Liste mit Unternehmen in der Wachstumsregion HANSA LINIE, welche Ausbildungsplätze für die hier vorgestellten Berufe bieten, finden Sie auch als download unter

www.hansalinie.eu

Eine Initiative des Logistiknetzwerkes des Wachstumsregion HANSA LINIE e.V.

4/2012 - PST Marketing GmbH, Mühlten - Foto: T.Hellmann, Stockphoto.com



Wachstumsregion
HANSA LINIE
 Gemeinsam Kompetenzen stärken

AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT
in der Logistik



Berufskraftfahrer/in

- Arbeitsgebiete:
- Fahrten des Gütertransportes im Nah- oder Fernverkehr
 - Führen des Fahrzeuges unter wirtschaftlichen und umweltschonenden Aspekten
 - Kontrolle, Wartung und Pflege des Fahrzeuges
 - Auf- und Entladen von Gütern, Sicherung der Ladung
 - Anwendung nationaler und internationaler Rechtsvorschriften
 - kundenorientiertes Verhalten
 - Erledigen von Zollformalitäten

Anforderungen: mindestens Hauptschulabschluss, körperliche Fitness, Interesse an Technik und Fahrzeugen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre. Die Ausbildung findet im Betrieb und in der Berufsschule statt.

Ausbildungsbetriebe: Speditionen, Unternehmen des Güterkraftverkehrs, Unternehmen der Logistikbranche

Perspektive: Kraftverkehrsmeister/in, Verkehrsfachwirt/in, Disponent/in, Lagerleiter/in, Lademeister/in, Bachelor Logistik, Master Logistik

Fachlagerist/in

- Arbeitsgebiete:
- Tätigkeiten im Rahmen des Güterumschlags und der Güterlagerung
 - Annahme, Kontrolle und sachgerechte Lagerung von Gütern
 - Zusammenstellung von Waren und Kommissionierung
 - Verladen und Versenden von Gütern
 - Bearbeitung von Versand- und Begleitpapieren
 - Anwendung betrieblicher Informations- und Kommunikationssysteme sowie von Standardsoftware

Anforderungen: mindestens Hauptschulabschluss, Geschicklichkeit in der Handhabung verschiedener Warenarten, Übersicht und Genauigkeit, körperliche Fitness

Ausbildungsdauer: 2 Jahre. Die Ausbildung findet im Betrieb und in der Berufsschule statt.

Ausbildungsbetriebe: Industrie-, Handels- und Speditionsbetriebe, Unternehmen des Güterkraftverkehrs und logistische Dienstleistungsunternehmen

Perspektive: Fachkraft für Lagerlogistik, Lagerleiter/in, Lademeister/in, Bachelor Logistik, Master Logistik

Fachkraft für Lagerlogistik

- Arbeitsgebiete:
- erweiterte Tätigkeiten im Rahmen des Güterumschlags und der Güterlagerung
 - Annahme, Kontrolle und sachgerechte Lagerung von Gütern
 - Zusammenstellung von Waren und Kommissionierung
 - Verladen und Versenden von Gütern
 - Erstellen von Lieferungen und Tourenplänen
 - Bearbeitung von Versand- und Begleitpapieren
 - Anwendung betrieblicher Informations- und Kommunikationssysteme sowie von Standardsoftware
 - Mitwirkung bei der Optimierung logistischer Prozesse
 - Anwendung fachspezifischer Fremdsprachenkenntnisse

Anforderungen: mindestens guter Hauptschulabschluss, Geschicklichkeit in der Handhabung verschiedener Warenarten, Übersicht und Genauigkeit, körperliche Fitness, Englischkenntnisse

Ausbildungsdauer: 3 Jahre. Die Ausbildung findet im Betrieb und in der Berufsschule statt.

Ausbildungsbetriebe: Industrie-, Handels- und Speditionsbetriebe, Unternehmen des Güterkraftverkehrs und logistische Dienstleistungsunternehmen

Perspektive: Verkehrsfachwirt/in, Disponent/in, Lagerleiter/in, Lademeister/in, Fachkaufmann/-frau Einkauf und Logistik, Bachelor Logistik, Master Logistik

